



Kleine Anfrage

Christiane Böhm (DIE LINKE) vom 04.10.2021

Senioren-genossenschaften in Hessen

und

Antwort

Minister für Soziales und Integration

Vorbemerkung Fragestellerin:

„Seit Mai 2019 ist bei der Hessischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAGE) die landesweite „Fach- und Vernetzungsstelle Senioren- und Generationenhilfen“ angesiedelt. Sie fördert den Auf- und Ausbau von Nachbarschaftshilfen und Senioren-genossenschaften. Die Fach- und Vernetzungsstelle trägt als hessenweites, niederschwelliges Beratungsangebot dazu bei, die unterschiedlichen Akteure vor Ort zu unterstützen und zu vernetzen. Das Ziel ist die Förderung eines möglichst eigenständigen, aktiven und sozial eingebundenen Lebens älterer Menschen in Hessen.“ (Zitat: Homepage des HMSI)

Die Vorbemerkung der Fragestellerin vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Wie viele Senioren-genossenschaften gibt es in Hessen?

Unter den Bezeichnungen Bürgerhilfe, Seniorenhilfe, Nachbarschaftshilfe oder Generationenhilfe sind Senioren-genossenschaften entstanden. In den meisten Fällen (über 80 %) sind Senioren-genossenschaften als Verein organisiert. Ein Gesamtüberblick existiert nicht.

Frage 2. Wie viele Beratungen zu diesem Thema hat die Fach- und Vernetzungsstelle bisher mit welchem Ergebnis durchgeführt?

Die Fach- und Vernetzungsstelle hat in den vergangenen Jahren zahlreiche Beratungen von Senioren-genossenschaften durchgeführt. Es findet ein regelmäßiger Austausch zu verschiedenen Themen statt. Im Wochendurchschnitt gibt es ungefähr zwei bis drei Anfragen per Telefon oder Mail.

Die Ergebnisse einer Beratung sind sehr vielfältig und abhängig von der Thematik. Bei einem Teil der Anfragen erfolgt oft auch keine Rückmeldung zum Ergebnis.

Frage 3. Welche Schwierigkeiten erkennt die Landesregierung bei der Einrichtung von Senioren-genossenschaften?

Bei der Gründung von Senioren-genossenschaften werden keine spezifischen Schwierigkeiten gesehen.

Frage 4. Wie plant sie diesbezüglich Abhilfe zu schaffen?

Siehe Antwort auf Frage 3.

Frage 5. Welche Erfolge kann die Fach- und Vernetzungsstelle seit ihrem 2,5-jährigen Bestehen vermelden?

Die Fach- und Vernetzungsstelle kann die nachfolgenden Erfolge vermelden:

- Aufbau eines umfassenden Netzwerks auf Gemeinde-, Landkreis- und Landesebene,
- Beratung und Begleitung zu unterschiedlichen Projekten in den Kommunen und bei Trägern,
- Förderung des Austauschs durch ein digitales Austauschforum, das regelmäßig einmal im Monat zu unterschiedlichen Themen durchgeführt wird. Die Evaluation der Austauschforen zeigt den Mehrwert dieses Formats und gleichzeitig den Bedarf der Akteurinnen und Akteure, die sich in dem Feld der Senioren- und Generationenhilfe bewegen,

- Regelmäßige Beratungen, die sich am Bedarf der Senioren-genossenschaften orientieren,
- Durchführung einer jährlichen Fachtagung der Senioren- und Generationenhilfen im digitalen Format.

Wiesbaden, 27. Oktober 2021

Kai Klose